

05.02.2021 – 10:58 Uhr

COVID-19: Situationsbericht vom 5. Februar 2021

Vaduz (ots) -

Das Fürstentum Liechtenstein verzeichnete bisher insgesamt 2'518 laborbestätigte Fälle (Personen, die in Liechtenstein wohnhaft sind). Innerhalb des letzten Tages wurden fünf zusätzliche Fälle gemeldet. Der Schnitt der letzten sieben Tage liegt bei knapp fünf neuen Fällen pro Tag und in den letzten 14 Tagen sind gut 200 Personen hochgerechnet auf 100'000 Einwohner erkrankt.

Bei den Laborproben aus Liechtenstein wurden bislang 30 Fälle der britischen und ein Fall der südafrikanischen Virusmutation festgestellt. 28 der 31 betroffenen Personen haben ihren Wohnsitz in Liechtenstein. Drei Personen wurden in Liechtenstein getestet, haben aber ihren Wohnsitz in einem anderen Land.

Bislang traten 52 Todesfälle im Zusammenhang mit einer laborbestätigten COVID-19-Erkrankung auf. Vier Erkrankte sind derzeit hospitalisiert. 2'424 erkrankte Personen sind in der Zwischenzeit wieder genesen. Gegenwärtig befinden sich 80 enge Kontaktpersonen in Quarantäne.

Bislang wurden in Liechtenstein knapp 840 Dosen gegen das Coronavirus verimpft.

Für weitere Informationen wird auf die Homepage www.regierung.li/coronavirus sowie auf www.hebensorg.li verwiesen. Weitere statistische Informationen können auf <https://www.llv.li/inhalt/118804/amtstellen/sonderseite-covid-19> eingesehen werden.

Pressekontakt:

Ministerium für Gesellschaft
Manuel Frick, Generalsekretär
T +423 236 60 19

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100864681> abgerufen werden.